



## → Rubriken

### Öffentliche Bekanntmachungen

- **Steuerfestsetzungen 2014** Seite 1
- **Wahl Stadtfeuerwehrobmann** Seite 1f.
- **Obere Wasserbehörde** Seite 2
- **ADD Sammlungsverbot** Seite 3
- **EU Wahl** Seite 3f.

### Stellenausschreibung

- **Fachbauleiter/in GWM** Seite 4

### Gremien

- **Sportausschuss** Seite 4
- **Ausschuss f. Finanzen u. Beteiligungen** Seite 5
- **Ortsbeirat Mainz-Ha/Mü** Seite 5
- **Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim** Seite 5f.
- **Haupt- und Personalausschuss** Seite 6
- **Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim** Seite 6f.
- **Ortsbeirat Mainz-Neustadt** Seite 7
- **Werkausschuss Entsorgungsbetrieb** Seite 8
- **Ortsbeirat Mainz-Mombach** Seite 8
- **Ortsbeirat Mainz-Ebersheim** Seite 9
- **Ortsbeirat Mainz-Hechtsheim** Seite 9f.
- **Park- und Verkehrsausschuss** Seite 10

gegenüber dem Vorjahr eintreten, werden diese durch besonderen Bescheid bekannt gegeben.

Gegen vorstehende Steuerfestsetzungen kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung der Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Mainz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Nachtbriefkästen befinden sich am Rathaus - Eingang Jockel-Fuchs-Platz und am Stadthaus - Lauteren-Flügel, Kaiserstraße 3 - 5. Zur Vermeidung zeitlicher Verzögerungen wird empfohlen, den Verwaltungsakt, gegen den Widerspruch erhoben wird, unter Angabe des Vertragsgegenstandes zu benennen. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden.

Die E-Mail ist an die Adresse [stv-mainz@poststelle.rlp.de](mailto:stv-mainz@poststelle.rlp.de) zu senden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, welche im Internet unter [www.mainz.de](http://www.mainz.de) (dort: Rathaus – Ämter/Betriebe/Dienstleistungen - Virtuelle Poststelle) aufgeführt sind.

### Stadtverwaltung Mainz

Amt für Finanzen, Beteiligungen und Sport; Abteilung Steuerverwaltung

## → Öffentliche Bekanntmachungen

### Steuerfestsetzungen 2014

#### Grundsteuer 2014

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz wird die Grundsteuer für das Jahr 2014 hiermit durch öffentliche Bekanntmachung in der gleichen Höhe wie für das Jahr 2013 festgesetzt.

#### Hundesteuer 2014

Gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 6 Kommunalabgabengesetz wird die Hundesteuer 2014 hiermit durch öffentliche Bekanntmachung in der gleichen Höhe wie für das Jahr 2013 festgesetzt.

#### Zweitwohnungsabgabe 2014

Gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 6 Kommunalabgabengesetz wird die Zweitwohnungsabgabe 2014 hiermit durch öffentliche Bekanntmachung in der gleichen Höhe wie für das Jahr 2013 festgesetzt.

Mit dem heutigen Tag treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Soweit Änderungen

### Wahl Stadtfeuerwehrobmann

Im Zeitraum vom 7. März 2014 bis 23. März 2014 findet die Wahl des Stadtfeuerwehrobmannes der Freiwilligen Feuerwehren gemäß § 13 Abs. 9 LBKG statt. Die Wahl findet je nach Zugehörigkeit zu einer Freiwilligen Feuerwehr an folgenden Terminen statt:

FF Mainz-Bretzenheim am 11. März 2014 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Bretzenheim

FF Mainz-Drais am 07. März 2014 um 21:00 Uhr im Feuerwehrhaus Drais

FF Mainz-Ebersheim am 21. März 2014 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Ebersheim

FF Mainz-Finthen am 19. März 2014 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Finthen

FF Mainz-Gonsenheim am 21. März 2014 um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus Gonsenheim

FF Mainz-Hechtsheim am 21. März 2014 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Hechtsheim



FF Mainz-Laubenheim am 07. März 2014 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Laubenheim

FF Mainz-Marienborn am 17. März 2014 um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus Marienborn

FF Mainz-Mombach am 11. März 2014 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Mombach

FF Mainz-Stadt am 21. März 2014 um 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus Stadt

FF Mainz-Weisenau am 22. März 2014 um 10:00 Uhr im Feuerwehrhaus Weisenau

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden der Wahlversammlung
2. Vorstellung Wahlvorschläge
3. Wahlhandlung

Wahlberechtigt sind alle aktiven Feuerwehrangehörigen und Jugendfeuerwehrangehörige der Freiwilligen Feuerwehren in Mainz, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Gewählt werden kann jede Angehörige bzw. jeder Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Mainz ab Vollendung des 18. Lebensjahres. Wahlvorschläge sind mit einer Einverständniserklärung der Vorgeschlagenen / des Vorgeschlagenen einschließlich der Erklärung im Falle der Wahl diese auch anzunehmen bis spätestens 14 Tage vor Beginn des Wahlzeitraumes an den Vorsitzenden des Stadtfeuerwehrverbandes oder an den stellvertretenden Stadtfeuerwehrrinspekteur zu richten.

Für die Freiwilligen Feuerwehren

Steffen Molitor  
Vorsitzender  
Stadtfeuerwehrverband

Björn Patzke  
stellv. Stadtfeuerwehrrinspekteur

Beteiligung der Öffentlichkeit im Verfahren zum Erlass einer Rechtsverordnung zur Feststellung des Überschwemmungsgebietes des Rheins in der Stadt Mainz von der Weisenauer Brücke bis zur nördlichen Stadtgrenze der Stadt Mainz gemäß § 76 Abs. 4 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

**Öffentliche Bekanntmachung der  
Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd  
- Obere Wasserbehörde -**

Aufgrund des § 76 Abs. 2 WHG in Verbindung mit § 88 Abs. 1 LWG wird durch die Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd als Obere Wasserbehörde für den Bereich der Stadt Mainz die Rechtsverordnung des Überschwemmungsgebietes für das Gewässer Rhein (I. Ordnung) festgestellt.

Die Feststellung des Überschwemmungsgebietes dient

- der Regelung des Hochwasserabflusses, insbesondere dem schadlosen Abfluss des Hochwassers und der für den Hochwasserschutz erforderlichen Wasserrückhaltung
- der Erhaltung oder Verbesserung der ökologischen Struktur des Gewässers und seiner Überflutungsflächen
- der Verhinderung erosionsfördernder Eingriffe
- der Erhaltung oder Wiederherstellung natürlicher Rückhalteflächen und
- der Vermeidung und Minderung von Schäden durch Hochwasser.

Im Rahmen des Feststellungsverfahrens wurden die betroffenen Kommunen und die Träger öffentlicher Belange am Verfahren beteiligt und ihnen die Möglichkeit zur Stellungnahme eingeräumt.

Auch die Öffentlichkeit ist über die vorgesehene Änderung nach § 76 Abs. 4 WHG zu informieren.

Die Kartenentwürfe, der Erläuterungsbericht und die Rechtsverordnung zur Feststellung des Überschwemmungsgebietes werden daher in der Zeit vom

**3. Februar 2014 – 3. März 2014**

bei der

**Stadtverwaltung Mainz  
Umweltamt  
Geschwister-Scholl-Straße 4  
55131 Mainz**

während den üblichen Dienststunden (Montag bis Donnerstag in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr sowie Freitag in der Zeit von 09:00 bis 12:30 Uhr)

und

bei der SGD Süd, Zentralreferat Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz in Neustadt (Weinstraße) im Dienstgebäude Friedrich-Ebert-Straße 14, Zimmer 130, für die Öffentlichkeit zur Einsichtnahme bereitgestellt.

Die Überschwemmungsgebietskarten sowie der Erläuterungsbericht und die Rechtsverordnung sind auch auf der Homepage der SGD Süd unter dem Link [www.sgdsued.rlp.de](http://www.sgdsued.rlp.de) (Aktuelles) abrufbar.

Stellungnahmen zur Feststellung des Überschwemmungsgebietes können bis zum 18.03.2014 gegenüber der SGD Süd - Obere Wasserbehörde - Referat 31, 67433 Neustadt (Weinstraße) abgegeben werden.

Mainz, den 24.01.2014

Michael Ebling  
Oberbürgermeister



**Unterstützungsaufrufe trotz Sammlungsverbot gegen den Verein für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. in Rheinland-Pfalz – ADD bittet um Mitteilung**

Aufgrund von Hinweisen aus der Bevölkerung, dass weiterhin Unterstützungskampagnen (zum Beispiel Aktion „Kinderstadtplan Ludwigshafen“) im Namen des Vereins für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. in Rheinland-Pfalz durchgeführt werden, weist die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) nochmals auf das landesweite Sammlungsverbot gegen den Verein hin.

Die landesweit für das Sammlungsrecht zuständige ADD hatte dem Verein für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. mit Sitz in Osthofen/Landkreis Alzey-Worms Spendensammlungen mittels Unterstützungskampagnen und Werbeinserate in Rheinland-Pfalz - soweit diese durch die beauftragte Anzeigenverwaltung (AZV) erfolgen - sofort vollziehbar untersagt.

Der im Jahr 1996 gegründete Verein für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. lässt durch eine gewerbliche Anzeigenverwaltung (AZV) vertragsgemäß Werbeaktionen durchführen, die den Eindruck der Unterstützung der Vereinszwecke hervorrufen.

Nach dem Ergebnis einer umfassenden Überprüfung der ADD ist bei diesen im Namen des Vereins erfolgten Unterstützungskampagnen keine Gewähr für eine zweckentsprechende Verwendung der Unterstützungsbeiträge gegeben, da diese Einnahmen vertragsgemäß ausschließlich bei der gewerblichen Anzeigenverwaltung verblieben, deren Inhaber ein Vereinsmitglied ist.

Sollten weiterhin Unterstützungskampagnen sowie Anzeigen-Werbemaßnahmen etc. im Namen des Vereins für Kinderunfallopfer im Straßenverkehr Deutschland e.V. in Rheinland-Pfalz erfolgen, bittet die ADD die Bevölkerung um sofortige Mitteilung.

Um Verwechslungen mit Organisationen ähnlichen Namens zu vermeiden, bittet die ADD um eine genaue Beachtung und Benennung des Vereinsnamens inklusive Ortsbezeichnung.

.....

**Bekanntmachung  
für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union  
(Unionsbürger) zur Wahl zum Europäischen Parlament  
in der Bundesrepublik Deutschland am 25. Mai 2014**

Am 25. Mai 2014 findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt. An dieser Wahl können Sie aktiv teilnehmen, wenn Sie in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung innehaben oder sich dort sonst gewöhnlich aufhalten und am Wahltag

1. die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen,
2. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
3. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union eine Wohnung innehaben oder sich

dort sonst gewöhnlich aufhalten (auf die Dreimonatsfrist wird ein aufeinander folgender Aufenthalt in den genannten Gebieten angerechnet),

4. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit Sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,
5. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Die erstmalige Eintragung erfolgt **nur auf Antrag. Der Antrag ist auf einem Vordruck spätestens bis zum 4. Mai 2014 zu stellen.**

Einem Antrag auf Eintragung in ein deutsches Wählerverzeichnis, der erst nach dem 4. Mai 2014 bei der zuständigen Gemeindebehörde eingeht, kann nicht mehr entsprochen werden (§ 17a Abs. 2 der Europawahlordnung).

Sind Sie bereits aufgrund Ihres Antrages bei den Wahlen zum Europäischen Parlament am 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl in ein Wählerverzeichnis der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, brauchen Sie keinen erneuten Antrag zu stellen. Ihre Eintragung erfolgt dann von Amts wegen, sofern die sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies gilt nicht, wenn Sie bis einschließlich zum 4. Mai 2014 gegenüber der zuständigen Gemeindebehörde auf einem Formblatt beantragen, nicht in dem deutschen Wählerverzeichnis geführt zu werden. Die Entscheidung gegen eine Eintragung in ein deutsches Wählerverzeichnis gilt dann für alle künftigen Wahlen zum Europäischen Parlament, bis Sie hier erneut einen Antrag auf Eintragung in ein deutsches Wählerverzeichnis stellen.

Sind Sie bei den Europawahlen von 1979 bis 1994 in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, müssen Sie für eine Teilnahme an der Europawahl in Deutschland einen erneuten Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.

Nach einem Wegzug aus Deutschland und erneutem Zuzug in die Bundesrepublik Deutschland müssen Sie immer einen neuen Antrag auf Eintragung in ein deutsches Wählerverzeichnis stellen.

Antragsvordrucke sowie Merkblätter zur Information können bei allen Gemeindebehörden in der Bundesrepublik Deutschland angefordert werden.

Wenn Sie in der Bundesrepublik Deutschland **als Wahlbewerber** für einen der deutschen Sitze im Europäischen Parlament kandidieren wollen, ist u. a. Voraussetzung, dass Sie am Wahltag

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
3. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dem Sie angehören, von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.



Mit Ihrem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder mit dem Wahlvorschlag mit Ihrer Kandidatur müssen Sie eine Versicherung an Eides statt abgeben, dass bei Ihnen die o. g. Voraussetzungen für eine aktive oder passive Wahlteilnahme vorliegen.

Mainz, 27. Januar 2014

Michael Ebling  
Oberbürgermeister

## Stellenausschreibung

Wir suchen für **unsere Gebäudewirtschaft Mainz**, Geschäftsbereich Gebäudemanagement eine/einen

**Fachbauleiterin / Fachbauleiter**  
Kennziffer 69/2

Aufgaben u. a.:

- Bau- und Betriebsunterhaltung der HLS-Anlagen in den städtischen Gebäuden und Liegenschaften
- Durchführung von Sanierungen
- Abwicklung von Umbau- und Sondermaßnahmen unter Berücksichtigung der entsprechenden Richtlinien
- Projektleitung

Wir erwarten:

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Versorgungstechnik im Diplom- oder Bachelorstudiengang, Vertiefungsschwerpunkt Technische Gebäudeausrüstung ist wünschenswert
- Berufserfahrung und fachliche Qualifikation
- Kenntnisse der einschlägigen DIN-Normen und Gesetze (VOB, VOL, HOAI, LHO, VDI, VDE, TRGI, VDMA, DVGW)
- gute Office-Anwenderkenntnisse
- SAP-Kenntnisse sind wünschenswert
- Teamfähigkeit
- Organisationstalent
- Einsatzfreude
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft, den privaten Pkw dienstlich zu nutzen

### Entgelt nach TVöD

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil auf dieser Funktionsebene zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits „berufundfamilie“ als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Die Bewerbungen für diese Stelle werden anonymisiert eingesehen. Die Entscheidung über eine Einladung zu einem Auswahlgespräch wird anhand eines standardisierten Bewerbungsformulars getroffen. Bitte verwenden Sie für Ihre Bewerbung ausschließlich das auf unserer Homepage bereitgestellte Bewerbungsformular. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, das Formular auf einem PC zu bearbeiten, besteht die Möglichkeit das Bewerbungsformular in Papierform bei der unten genannten Ansprechpartnerin anzufordern und dieses handschriftlich auszufüllen.

Im Auswahlverfahren werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die auf diesem Wege erfolgen.

Bei Problemen mit dem Bewerbungsformular steht Ihnen als Ansprechpartnerin Frau Stark, Tel. 12-3389, [regina.stark@stadt.mainz.de](mailto:regina.stark@stadt.mainz.de), dienstags bis donnerstags von 9-15 Uhr zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 20.02.2014 unter Angabe der Kennziffer 69/2 an:

Landeshauptstadt Mainz  
Hauptamt  
Postfach 38 20 / 55028 Mainz  
E-Mail: [bewerbung@stadt.mainz.de](mailto:bewerbung@stadt.mainz.de)  
[www.mainz.de/stellenangebote](http://www.mainz.de/stellenangebote)

## Gremien

**Einladung**  
**zur Sitzung des Sportausschusses am**  
**Dienstag, 04.02.2014, 15:45 Uhr,**  
**Haifa-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs- Platz 1,**  
**55116 Mainz**

### Tagesordnung

#### a) nicht öffentlich

1. Vertragsangelegenheiten Schwimmbad Mainzer Schwimmverein gGmbH

Mainz, 28.01.2014

gez.

Günter Beck  
Bürgermeister



**Einladung**  
**zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen und**  
**Beteiligungen am**  
**Dienstag, 04.02.2014, 16:30 Uhr,**  
**Valencia-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1,**  
**55116 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 6 bis 8
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.11.2013
3. Wirtschaftliche Beteiligungen
4. Vertragsangelegenheiten Schwimmbad Mainzer Schwimmverein gGmbH
5. Mitteilungen

**b) öffentlich**

6. Wirtschaftliche Beteiligungen
7. Kindertagesstättenangelegenheiten
8. Mitteilungen

Mainz, 28.01.2014

gez.

Günter Beck  
Bürgermeister

**Einladung**  
**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-**  
**Hartenberg/Münchfeld am**  
**Dienstag, 04.02.2014, 18:30 Uhr,**  
**Sitzungsraum der Ortsverwaltung,**  
**John-F.-Kennedy-Str. 7 B, 55122 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) öffentlich**

**Anträge**

1. Begehbarmachung des „Altesruheweges“ (SPD)
2. AWO-Jugendbox „Parkhaus“ (SPD)
3. Kreuzung Am Fort Gonsenheim/Wallstr. (CDU)
4. Einwohnerfragestunde

**Anfragen**

5. Mangel an Plätzen in vorhandenen KiTas (CDU)
6. Tribünen Bruchwegstadion (Grüne)
7. Tempo-30-Zone Münchfeld (Grüne)
8. Brachfläche neben Münchfeld-Schule (Grüne)
9. Grüngürtel Am Jugendwerk (Fr. Faber)
10. Sachstandsberichte
  - 10.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1920/2012 SPD, Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld
  - 10.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1429/2013 Bürgerbewegung PRO MAINZ, Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld
11. Beschlussvorlagen
  - 11.1. „Wohnquartier ehemalige Peter-Jordan-Schule (H 97)“; Kenntnisnahme städtebaulicher Rahmenplan, Öffentlichkeitsbeteiligung und Entwicklungskonzept
12. Mitteilungen und Verschiedenes

**b) nicht öffentlich**

13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Mitteilungen und Verschiedenes
15. Stadtteilmittel

Mainz, 27.01.2014

gez.

Karin Trautwein  
Ortsvorsteherin

**Einladung**  
**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim am**  
**Dienstag, 04.02.2014, 18:30 Uhr,**  
**Rathausaal Mainz-Gonsenheim, Pfarrstr. 1, 55124 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) öffentlich**

1. Einführung und Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitglieds

**Anträge**

2. Sicherung der archäologischen Funde im Gonsbachtal (gem. CDU, SPD, Grüne, FDP, ödp)
3. Erdbeerfest und Mantelssonntag in Gonsenheim (SPD)
4. Einwohnerfragestunde



**Anfragen**

5. Anpassung B-Pläne G 121/I und G121/II Waldvillengebiet Mainz-Gonsenheim und ggf. Veränderungssperre (FDP)
6. Baumgröße von Bäumen am Straßenrand (ödp)
7. Straßenausbau im Umfeld des Bebauungsplangebietes G124/1. Änderung sowie Spielplatzausbau und Vergabe der Hausnummern auf dem Areal (ödp)
8. Ausbau der Kita Sandflora - Kosten des Provisoriums (ödp)
9. Ärztliche Versorgung des Stadtteils Gonsenheim (SPD)
10. Sachstandsberichte
  - 10.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0526/2013 CDU, FDP, ödp und SPD
  - 10.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1497/2013 CDU, Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
  - 10.3. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1556/2013 (CDU), Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
  - 10.4. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1560/2013 (FDP, CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, ödp), Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
11. Erweiterung der städtischen Kindertagesstätte Gonsenheim-Sandflora um zwei Gruppen; Brandschutz und Windfang
12. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 31.01.2014

gez.

Sabine Flegel  
Ortsvorsteherin

**Einladung**  
**zur Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am**  
**Mittwoch, 05.02.2014, 16:30 Uhr,**  
**Valencia-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1,**  
**55116 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 3 bis 4

2. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzung des Haupt- und Personalausschusses vom 27.11.2013 sowie der gemeinsamen Sitzungen vom 19.11.2013 und 27.11.2013

**b) öffentlich**

3. Bürgerforum „Meine Stadt. Meine Ideen.“
4. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO

**c) nicht öffentlich**

5. Personalangelegenheiten
6. Mitteilungen

Mainz, 31.01.2014

gez.

Michael Ebling  
Oberbürgermeister

**Einladung**  
**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Bretzenheim am**  
**Mittwoch, 05.02.2014, 19:00 Uhr,**  
**Besprechungsraum A 1.2, Feuerwache 1,**  
**Jakob-Leischner-Str. 11, 55128 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) öffentlich**

**Anträge**

1. Lärmbelästigung der Anwohner durch Schnellrestaurant „Burger King“ in der Haifa Allee (SPD)
2. Ausgleichsflächen (CDU)

**Anfragen**

3. Ladenzeile Karl-Zörgiebel-Straße (CDU)
4. Öffnungszeiten Fast-Food-Anbieter (CDU)
5. Verkehrsregelungsoptimierung der Straße „Am Ostergraben“ im Bereich zwischen Einmündung „Jakob-Leischner-Straße“ und Kreuzung „Essenheimer Straße“ (SPD)
6. Leerstand ehemaliger Schlecker Markt an der Hans-Böckler-Straße/Karl-Zörgiebel-Straße (SPD)
7. Firmenwegweiser für Einkaufszentrum Hans-Böckler-Straße/Karl-Zörgiebel-Straße (SPD)
8. Einwohnerfragestunde



9. Sachstandsberichte
  - 9.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1777/2013 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim
  - 9.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1774/2013 ödp, Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim;
  - 9.3. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1779/2013 (CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP), Ortsbeirat Mainz-Bretzenheim

10. Mitteilungen und Verschiedenes

**b) nicht öffentlich**

11. Anfrage Grüne
12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 29.01.2014

gez.

Wolfram Erdmann  
Ortsvorsteher

11. Zusätzliche Mittel für die soziale Stadt (CDU)
12. Barrierefreie Wege in der Neustadt (CDU)
13. Fahrradleichen (CDU)
14. Fernbushaltestelle (CDU)

**Anfragen**

15. Zugang zur Fahrradgarage in der Neustadt (SPD)
16. Kunstvolle Beleuchtung der Innenstadt (SPD)
17. Kühlanlage des Landesbetriebs Daten und Information (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
18. Räumung der Leibnizstraße (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
19. Schutz des Mauerseglers in der Mainzer Neustadt (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
20. Nächtliche Beleuchtung auf den Wegen der Neustadt (SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
21. Trinkhalle Haltestelle Lessingstraße (CDU)
22. Sachstandsberichte
23. Bauleitplanverfahren „Neues Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen“ / erneute eingeschränkte 3. Offenlage
24. Städtische Kinderkrippe Gabelsbergerstraße; Rückbau - Mehrkosten
25. Mitteilungen und Verschiedenes
26. Einwohnerfragestunde

**b) nicht öffentlich**

**Anfragen**

27. Kunsthalle (CDU)
28. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
29. Mitteilungen und Verschiedenes
30. Stadtteilmittel

Mainz, 29.01.2014

gez.

Nico Klomann  
Ortsvorsteher

**Einladung**

**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Neustadt am  
Mittwoch, 05.02.2014, 19:00 Uhr,  
Martinsstift, Raupelsweg 1, 55118 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) öffentlich**

1. Bericht von Juvente - Mainz über die Betreuung der Flüchtlinge in der Zwerchallee

**Anträge**

2. Ausweitung freien Internets auf die Mainzer Neustadt (SPD)
3. Nicht Rauchen auf Spielplätzen - Kleiner Appell an die Vernunft (SPD)
4. Fortführung der Schulsozialarbeit an den Grundschulen in der Mainzer Neustadt (SPD)
5. Wohnungsbau auf dem Feuerwachenareal (CDU)
6. Belüftung von Innenhöfen (CDU)
7. KulturArche in der früheren Kommisbrotbäckerei (CDU)
8. City Cloud (CDU)
9. Standortsicherung der Lebensmittelmärkte (CDU)
10. Jüdisches Museum (CDU)



**Einladung**  
**zur Sitzung des Werkausschusses des**  
**Entsorgungsbetriebes der Stadt Mainz am**  
**Donnerstag, 06.02.2014, 16:30 Uhr,**  
**Tagungsraum des Wirtschaftsbetriebes, Industriestr. 70,**  
**55120 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) nicht öffentlich**

1. Grundstücksangelegenheit
2. Grundstücksangelegenheit
3. Grundstücksangelegenheit
4. Vergabeangelegenheiten
5. Vergabeangelegenheiten
6. Mitteilungen und Anfragen

Mainz, 24.01.2014

gez.

Katrin Eder  
Beigeordnete

**Einladung**  
**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Mombach am**  
**Donnerstag, 06.02.2014, 19:00 Uhr,**  
**Mombacher Zimmer, Haus Haifa, Zeustr. 5,**  
**55120 Mainz**

**Tagesordnung**

**a) öffentlich**

1. Resolution Klärschlamm Entsorgung

**Anträge**

2. Mombacher Schwimmbad (SPD)
3. Soziale Stadt (SPD)
4. Schulsozialarbeit an Mombacher Grundschulen fortsetzen (SPD)
5. Kläranlage (FDP)
6. Klärschlammverbrennungsanlage (CDU, FDP)
7. Bolzplatz U.-Distelhut-Haus (FDP)
8. Einwohnerfragestunde

**Anfragen**

9. Bahnverbindung Rheinhessen, Mombach und Wiesbaden (FDP)
10. Mainzer Klärschlamm (FDP)
11. Lärmschutz A 643 (FDP)
12. Fußgängerbrücke Schützenweg (SPD)
13. Geplante Klärschlammverbrennungsanlage (CDU)
14. KiTa-Neubau auf dem „Alten Kerbeplatz“ (FDP)
15. Ruhender Verkehr in Seitenstraßen der Hauptstr. (FDP)
16. Sachstandsberichte
  - 16.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1807/2013 SPD Ortsbeirat Mainz-Mombach
  - 16.2. Ergänzende Antwort zu Anfrage 1605/2013 SPD
  - 16.3. Ergänzende Antwort zu Anfrage 1809/2013, Grüne
17. Einrichtung von provisorischen Kindertagesstättenplätzen in den Räumen der kath. Pfarrgemeinde St. Nikolaus in Mainz-Mombach
18. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 18.1. Entsorgung Leuchtstoffröhren + Energiesparlampen

**b) nicht öffentlich**

19. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
20. Bauangelegenheit (SPD)
21. Mitteilungen und Verschiedenes
22. Stadtteilmittel

Mainz, 30.01.2014

gez.

Dr. Eleonore Lossen-Geißler  
Ortsvorsteherin



**Einladung**  
**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Ebersheim am**  
**Donnerstag, 06.02.2014, 19:00 Uhr,**  
**Sitzungsraum der Ortsverwaltung, Römerstr. 17,**  
**55129 Mainz**

**Tagesordnung**

a) **öffentlich**

**Anträge**

1. Spielplätze (Bündnis 90/Die Grünen)
2. Wirtschaftswege (Bündnis 90/Die Grünen)
3. Geschwindigkeitskontrollen in Höhe des Sportplatzes Mainz-Ebersheim - L 413 (FDP)
4. Geschwindigkeitskontrollen in Höhe der Sportanlage „Am Kesseltal“ (CDU)
5. Zukunftssicherung der „Bürgerhausähnlichen Einrichtung Töngeshalle“ (CDU)
6. Öffentliche Grünfläche des E 50 (CDU)

**Anfragen**

7. Ausstattung der Kinderspielplätze Zornheimer Straße / Am Fort Muhl und Verlängerung Dresdener Straße - neben Arztpraxis - (FDP)
8. Verlängerung des Radweges entlang der Töngesstraße (L 413) bis zu dem Fußgängerüberweg zur Grünberger Straße (FDP)
9. Sachstandsberichte
10. Mitteilungen und Verschiedenes
  - 10.1. Parkplatz Töngeshalle
  - 10.2. Fitness-Spielplatz für Senioren in Ebersheim
  - 10.3. Straßenreinigung in Mainz-Ebersheim
  - 10.4. Eröffnung Spielplatz "In den Kläuern"
11. Einwohnerfragestunde

b) **nicht öffentlich**

12. Sachstandsbericht
13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Stadtteilmittel 2014
15. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 30.01.2014

gez.

Helgi Schwedass  
Ortsvorsteher

**Einladung**  
**zur Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Hechtsheim am**  
**Donnerstag, 06.02.2014, 19:30 Uhr,**  
**Sitzungsraum der Ortsverwaltung, Morschstr. 1,**  
**55129 Mainz**

**Tagesordnung**

a) **öffentlich**

1. Vorstellung einer neuen Grabanlage auf dem Friedhof Mainz-Hechtsheim
2. Bürgerhaus Mainz-Hechtsheim

**Anträge**

3. Dog-Stationen (CDU)
4. Nutzbarkeit der Wirtschaftswege in der Hechtsheimer Gemarkung (Grüne)
5. Wegebefestigung für Trampelpfad auf der Frankenhöhe (SPD)

**Anfragen**

6. Sicherheitstechnische Mängel am Bürgerhaus Hechtsheim (FDP)
7. Einrichtung eines Ganztagsschulangebots zum 01.08.2014 für die THS (FDP)
8. Fertigstellung Mittelweg (FDP)
9. Mittelstraße 2014 (CDU)
10. Verkehrsplanung für die Baustelle Schulzentrum (Grüne)
11. Lärm (CDU)
12. Sachstandsberichte
13. Verkehrssituation in der Heuerstraße
14. Mitteilungen und Verschiedenes
15. Einwohnerfragestunde (ca. 20.00 Uhr)



b) **nicht öffentlich**

16. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
17. Mitteilungen und Verschiedenes
18. Stadtteilmittel

Mainz, 30.01.2014

gez.

Ursula Groden-Kranich, MdB  
Ortsvorsteherin

**Einladung**  
**zur Sitzung des Park- und Verkehrsausschusses am**  
**Dienstag, 11.02.2014, 16:00 Uhr,**  
**Valencia-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1,**  
**55116 Mainz**

**Tagesordnung**

a) **nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Tagesordnung

b) **öffentlich**

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Fußgänger-Querungsanlage Saarstraße (Bereich Friedrich-von-Pfeiffer-Weg)
  - 3.1. Einwohnerfragestunde
4. Umwandlung der bestehenden Tempo 40-Zone in Lerchenberg in eine Tempo 30-Zone
5. Mitteilungen und Verschiedenes

Mainz, 24.01.2014

gez.

Katrin Eder  
Beigeordnete

 **Impressum Amtsblatt**

Landeshauptstadt Mainz, Hauptamt  
Abteilung Pressestelle | Kommunikation  
Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1  
55116 Mainz  
Telefon 06131/ 12-2221  
Telefax 06131/ 12-3383  
pressestelle@stadt.mainz.de

Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich am Freitag. Bei Bedarf wird eine zusätzliche Ausgabe aufgelegt. Hauptdistributor des Amtsblattes ist die Internetplattform [www.mainz.de](http://www.mainz.de). Dort kann über eine Newsletterfunktion das Amtsblatt kostenfrei abonniert werden. Ein Download als pdf-Dokument ist möglich. Download und Abonnement über die Adresse [www.mainz.de/amtsblatt](http://www.mainz.de/amtsblatt).

Das Amtsblatt wird montags zusätzlich im Rathaus und im Stadthaus zur kostenlosen Abholung ausgelegt. Für Bürgerinnen und Bürger, die über keinen Zugang zum Internet verfügen, kann das Amtsblatt auch in den Ortsverwaltungen ausgedruckt werden.